

## BEDEUTENDE NEUERSCHEINUNGEN



H. G. WELLS

### Die Geschichte unserer Welt

Deutsch herausgegeben von Otto Mandl

Wells sieht die Weltgeschichte als Ganzes von Erd- und Menschheitsentwicklung und erzählt sie mit leichtem, großartig beschwingtem Vortrag. Entgegen der Doktrin von einer Vergreisung der Welt sieht der berühmte englische Romancier den Menschen erst in seinem Jünglingsalter stehen und betrachtet die bisherige Geschichte als Vorspiel einer ungeheuren Evolution. Taschenausg. auf Dünndruckpapier, Pappbd. M 5.60, Ganzleinenbd. M 7.-, Ganzlederbd. M 12.-

FRANZ WERFEL

#### Verdi Roman der Oper

51.-55. Tausend

Werfels Verdi-Roman ist eine Tat. Wohl das Beste, was in den letzten Jahrzehnten an historischen Romanen erschienen ist. (Bund, Bern.) Geheftet M 5.50, gebunden in Halbleinen M 7.50, Ganzleinen M 8.25, Halbleder M 13.-, Jubiläums-Ausgabe flexibel in Ganzleinen M 9.50, numeriert und signiert M 16.-

#### Paulus unter den Juden

10. Tausend

Dies neue Werk zeigt Werfel auf einem Standort, auf den der Blick der Gewöhnlichkeit ihm nicht mehr folgen kann. (Neue Freie Presse.) Ein Werk, dessen dialektische Leidenschaftlichkeit und meisterhafte Sprachwucht tief erschüttern. (Leipziger Tageblatt.) Halbleinenbd. M 5.50, Ganzleinenbd. M 6.25

JOHN GALSWORTHY

#### Die Forsyte Saga

Roman

50. Tausend

Der bedeutendste Roman des heutigen Europa. (Hermann Graf Keyserling.) Drei Bände gebunden in Halbleinen M 14.-, in Ganzleinen M 16.-, in Halbleder M 30.-. Dünndruckausgabe in einem Band gebunden in Ganzleinen M 16.-, in Ganzleder M 22.-

#### Der weiße Affe

Roman

30. Tausend

Dieser Roman, ein in sich abgeschlossenes Kunstwerk, setzt die weltberühmte Forsyte Saga fort und führt die äußere und innere Umschichtung der Gesellschaft vor. Halbleinenband M 6.-, Ganzleinenbd. M 7.-, Halblederbd. M 13.-

Übersetzt von Leon Schalit

HEINRICH MANN

#### Das Kaiserreich

DIE ROMANE DER DEUTSCHEN GESELLSCHAFT IM ZEITALTER WILHELM II.

#### Der Untertan / Die Armen / Der Kopf

Heinrich Mann erkennt die tiefste Aufgabe des Romanciers: nicht bloß Menschen zu zeichnen und Episoden darzustellen, sondern Epochen. Er gibt den Deutschen ein großes Bild ihrer Wirklichkeit, ein Werk, wie es Honoré de Balzac, Emile Zola, Anatole France, Romain Rolland den Franzosen zu geben versucht haben. (Stefan Zweig.)

2 Bände in Kassette. Halbln. M 17.40, Ganzln. M 19.-, Halbltd. M 26.-

PAUL ZSOLNAY VERLAG / BERLIN-WIEN